**MasterLine: Neue Frischwasserspüler von Miele für erstklassige Hygiene und Effizienz im Arbeitsalltag**

* **Intuitive Touch-Bedienung und Online-Dokumentation von Prozessdaten**
* **Bakterien auch im Programm „Super Kurz“ zuverlässig entfernt**

**Wals, 14.12.2022. – Wo Hygiene höchsten Stellenwert hat, sind die neuen Gewerbegeschirrspüler der Serie MasterLine von Miele erste Wahl: Das bewährte Frischwassersystem nutzt für jede Spülphase frisches Wasser und entfernt mit hohen Temperaturen zuverlässig Viren und Bakterien. Die Geräte, die ab Anfang 2023 verfügbar sind, eignen sich somit bestens für Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Kindergärten und Schulen, Krankenhäuser, Hotels, Restaurants und Cateringunternehmen.**

Über ein großes Touch Display sind alle Modelle der Baureihe MasterLine intuitiv und sogar mit Handschuhen bedienbar. Dafür stehen mit M Touch Basic und M Touch Flex zwei Steuerungen bereit, die schnellen Zugriff auf Favoritenprogramme und individuelle Anpassungen ermöglichen – intuitiv über Klartext, Symbole und in 32 Sprachen. Die Variante M Touch Flex mit Farbdisplay bietet zusätzlichen Komfort. Programmnamen können zum Beispiel einfach durch Wischen und Tippen geändert werden.

Die neuen Spüler entfernen 99,999 Prozent der meisten Bakterien, sogar im Programm „Super Kurz“ mit einer Laufzeit von nur fünf Minuten. Für nachgewiesene und überdurchschnittliche Viruswirksamkeit hat das Institut für integrative Hygiene und Virologie – InFluenc\_H die neue Baureihe mit dem goldenen Virus-Siegel ausgezeichnet.

**Schwarzes Virus-Siegel für besonders hohe Hygiene-Standards**

Zusätzlich erhält das Modell PFD 407 das schwarze Virus-Siegel, das noch einmal höhere Standards definiert. Dieses Gerät bietet mit dem Programm Vario TD eine thermische Desinfektion, wie man sie sonst nur aus dem Medizinbereich kennt und entfernt sogar mehr als 99,99 Prozent der behüllten und unbehüllten Viren (etwa Corona, Influenza- oder Noroviren). Ein weiterer Grund sind zuverlässige Sicherheitsfunktionen: etwa eine Türverriegelung, die den unbefugten Zugriff bei laufenden Programmen verhindert. Welche Parameter tatsächlich erreicht werden, zeigt das Display jeweils am Programmende an.

Alle Geräte reinigen das Geschirr gründlich und lösen zum Beispiel hartnäckige Rückstände von Kaffee oder Tee. Neu gestaltete Körbe mit verbesserten Einstellmöglichkeiten erleichtern die Beladung und bieten auf zwei Spülebenen reichlich Platz. Zudem macht die innovative Dry+ Technologie den Griff zum Trockentuch weitgehend überflüssig und entlastet dadurch das Personal. Ohne manuellen Aufwand sind Teller, Tassen und Besteck sofort wieder einsatzbereit, selbst wenn sie ganz oder zum Teil aus Kunststoff bestehen.

**Reinigungschemikalien online bestellen**

Die neuen MasterLine-Spüler sind mit dem Online-Portal Miele MOVE vernetzbar. Damit lässt sich zum Beispiel auf einem PC, Smartphone oder Tablet die Auslastung der Geräte überprüfen – und welche Programme häufig genutzt werden. Ebenfalls praktisch: die leichte Bestellung von Reinigungschemikalien über eine direkte Verlinkung mit dem Miele Professional Shop. Auch Prozessdaten, die für hygienisch sauberes Geschirr entscheidend sind (etwa Temperaturen und Laufzeiten) können mit Miele MOVE gespeichert und bei Bedarf exportiert werden. So ist zum Beispiel der Nachweis möglich, dass die Hygieneprogramme wie vorgesehen beendet worden sind.

Die MasterLine-Spüler können bei Bedarf in einen Hochschrank eingebaut werden. Sie erfüllen alle Anforderungen der europäischen Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, die für den Einsatz in Gewerbebetrieben entscheidend sind, und werden aus robusten Materialien hergestellt. Getestet für 28.000 Spülzyklen sorgen sie jahrelang für strahlend sauberes Geschirr.

Weitere Informationen finden Sie auf: miele.at/pro/masterline

**Pressekontakt:**
Petra Ummenberger
Telefon: 050 800 81551
petra.ummenberger@miele.com
 **Über das Unternehmen:** Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 21.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.400 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Die österreichische Vertriebs- und Servicegesellschaft wurde 1955 in Salzburg gegründet, erreichte 2021 einen Umsatz von € 247,2 Mio. Euro. Das Werk in Bürmoos erzielte einen Umsatz von 32,3 Mio. Euro.

**Zu diesem Text gibt es drei Fotos**

**Foto 1:** Hygienisch sauberes Geschirr, sogar im Programm „Super Kurz“ mit einer Laufzeit von nur fünf Minuten: Frischwasserspüler der Serie MasterLine von Miele sind auch in Restaurantküchen erste Wahl. (Foto: Miele)

**Foto 2:** Mit hohen Spül- und Nachspültemperaturen sorgen gewerbliche Frischwasserspüler der Serie MasterLine von Miele für beste Hygienebedingungen – auch in Senioreneinrichtungen.
(Foto: Miele)

**Foto 3:** Hygienisch sauberes und dank innovativer Technologie auch trockenes Geschirr: In Kindergärten entlastet ein Miele-Frischwasserspüler der Serie MasterLine das Personal, sodass mehr Zeit für die Betreuung bleibt. (Foto: Miele)